

---

# Zertifikat

**„Zur Prüfung befähigte Person zur Prüfung von Leichtflüssigkeits- und Fettabscheideanlagen“**

**gemäß Anhang 2 Abschnitt 3 Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)**

Hiermit bestätigen wir, dass

Herr Alexander Börsch  
geboren am 20.02.1982

an der Veranstaltung **„Prüfbefähigte Person zur Prüfung von Leichtflüssigkeits- und Fettabscheideranlagen gemäß der Betriebssicherheitsverordnung“**

online am 26.01.2022

Dauer 8,00 Unterrichtseinheiten je 45 Minuten  
(insgesamt 8,00 Unterrichtseinheiten von jeweils 45 Minuten Dauer)

teilgenommen hat.

**Außerdem hat Herr Alexander Börsch eine schriftliche und praktische Prüfung bestanden, die den Anforderungen der VDI 4068 (Wissensabfrage) entspricht. Damit hat Herr Alexander Börsch die Eignung als „Zur Prüfung befähigte Person zur Prüfung von Leichtflüssigkeits- und Fettabscheideranlagen“ gemäß BetrSichV 2017, Anhang 2, Abschnitt 3, Nr. 3.1 im Sinne des § 2 Absatz 6 der Betriebssicherheitsverordnung nachgewiesen.**

Duisburg, 26.01.2022



---

Dr. Edgar Tschech  
Fachbereichsleitung

# Zertifikat

## „Prüfbefähigte Person zur Prüfung von Leichtflüssigkeits- und Fettabscheideranlagen gemäß der Betriebssicherheitsverordnung“

---

### Inhalte

- **Grundlegende Regelungen in Gesetzen, Verordnungen und technischen Regelwerken**
- Europäische Bauproduktenverordnung (305/2011/EU)
- Europäische ATEX-Hersteller-Richtlinie 2014/34/EU
- Europäische ATEX-Betreiber-Richtlinie 1999/92/EG
- Produktsicherheitsgesetz (ProdSG)  
CE-Anforderungen, Konformitätsanforderungen (DoC)
- Bauproduktengesetz (BauPG),  
Leistungserklärungen (DoP)
- Gesetz über überwachungsbedürftige Anlagen (ÜAnIG)
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)
- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (VV-TB)
- Landesbauordnungen zur Umsetzung der VV-TB
- EN 858-1 sowie 858-2
- DIN 1999-100 (Ausgabe: Dez. 2016)
- EN 1825-1 sowie 1825-2
- DIN 4040-100 (Ausgabe: Dez. 2016)
- VDE-Richtlinien, insbesondere 0165-10
- **Rechtliche und technische Anforderungen an Abscheideranlagen und deren Prüfung**
- Anlagenbezogene Regelwerke bei der Generalinspektion  
Leitfaden für die Durchführung der Richtlinie 1999/92/EG
- Grundlagen des Explosionsschutzes/ Berufsgenossenschaftliche Regelwerke, insbesondere DGVV Regel 113-001, einschließlich der Beispielsammlung Nr.4
- 1. und 11. Verordnung zum ProdSG
- Verordnungen zum Arbeitsschutzgesetz und Technische Regeln Gefahrstoffe (TRGS) sowie Technische Regeln Betriebliche Sicherheit (TRBS), Schwerpunkt: Arbeitsmittel und Explosionsschutz
- Zur Prüfung befähigte Personen gemäß § 2 Nr. 6 BetrSichV (nach Nr. 3.1 und Nr. 3.3 Anhang 2 Abschnitt 3 der BetrSichV) gemäß TRBS 1203 unter Anwendung der VDI 4068 Blatt 1  
TRBS 1201 und 1201-1 Prüfen von Anlagen incl. Explosionsschutz
- Erstellen eines Prüfberichtes für Abscheideanlagen gemäß § 17 BetrSichV
- **Theoretische und praktische Unterweisung für die Prüfung gemäß der Betriebssicherheitsverordnung**
- Technische Regelwerke (u.a. TRBS, TRGS)
- Mindestableitfähigkeiten im Sinne der TRGS 727  
DIN 1999-100/ -101 sowie DIN 4040-100
- VDE-Normen, u.a. DIN VDE 011-600, DIN VDE 0105-100, EN 60079-14 (VDE 0165-1), EN 60079-17 (VDE 0165-10-1)
- Unterweisung zur elektrotechnisch unterwiesenen Person (EuP)
- Prüfen von Abscheideanlagen
- Praktische Durchführung der Prüfungen gemäß der Betriebssicherheitsverordnung
- **Schriftliche Wissensprüfung**

Die vorliegende Zertifizierung bestätigt eine Zusatzausbildung des Fachkundigen für die Generalinspektion von Abscheideranlagen nach DIN 1999-100 / -101 und DIN 4040-100 unter Berücksichtigung der aktuellen Fassungen (Ausgaben: Dezember 2016). Unbedingte Voraussetzung dieser Zertifizierung ist eine vorher erworbene Fachkunde nach DIN 1999-100 / -101 und /oder DIN 4040-100.

Die „zur Prüfung befähigte Person“ ist verpflichtet, die Fachkenntnisse durch Teilnahme an regelmäßigen Schulungen aktuell zu halten (§ 2 Absatz 5 sowie Anhang 2 Abschnitt 3 Betriebssicherheitsverordnung). Dies ist insbesondere bei Änderungen der relevanten Rechtsvorschriften und technischen Regelwerken unbedingt notwendig.